Medienmitteilung

Bekämpfung der Rezession durch Klimaschutz-Investitionen: EVP-Vorstoss fordert 200 Millionen für Konjunkturprogramm

Der EVP-Grossrat Thomas Widmer-Huber will in der coronabedingten Rezession mit der Investition von 200 Millionen Franken zwei Fliegen auf einen Streich schlagen: mit einem Konjunkturprogramm die regionale Wirtschaft fördern und Massnahmen im Sinn des Klimaschutzes umsetzten. Er fordert vom Regierungsrat, innert einem halben Jahr ein entsprechendes Konjunkturprogramm zu erarbeiten und zügig umzusetzen. Unterstützung erhält er von der CVP, die Grossrätin Andrea Knellwolf hat die Motion unterschrieben.

Die Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes rechnet für 2020 in der Folge der Coronakrise mit einer Rezession und einem BIP-Rückgang von 6.7%. Die Massnahmen zur Unterstützung von Wirtschaft und Arbeitnehmern durch Bund, Kanton und Gemeinden «mögen zur Überbrückung sehr hilfreich sein, langfristig sind sie ungenügend», sagt der EVP-Grossrat. Er verweist auf die Alt-Bundesrätin Doris Leuthard. Sie habe im Zug der Finanzkrise im Jahr 2008 die Kantone dazu aufgerufen, mit azyklischem Verhalten, vor allem dem Vorziehen von Investitionen, ihren Beitrag zur Ankurbelung der Wirtschaft zu leisten. Die Kantonsrechnung 2019 hat mit einem grossen Plus von 746 Mio. Franken abgeschlossen. Dazugezählt werden kann überdies die namhafte Ausschüttung der Schweizerischen Nationalbank im Jahr 2020 an die Kantone. Der Vorstoss von Widmer-Huber fordert, dass von diesen insgesamt rund 800 Mio. Franken 200 Millionen vom Kanton gezielt regional konjunkturfördernd und überwiegend zweckgebunden und im Sinn des Klimaschutzes eingesetzt werden. Er denkt an den Ausbau von Fotovoltaik-Anlagen auf Gebäuden, die dem Kanton Basel-Stadt gehören, an Massnahmen zur Verbesserung des Stadtklimas, an die Förderung der Grünabfuhr und den Bau von Biogas-Anlagen sowie an die Erstellung von zusätzlichen Ladestationen für Elektroautos und E-Bikes. Diese Punkte haben für den Motionär beispielhaften Charakter und können durch weitere Massnahmen ersetzt oder ergänzt werden.

30.05.2020 / 2279 Zeichen

Kontakt: Thomas Widmer-Huber 079 948 92 93 thomas@widmer-huber.ch